

# Beschluß der Bürgerschaft

vom 7. Januar 1885.

## 1. Erneuerung des Geschäftsvorstandes.

Die Bürgerschaft hat die Herren Heinrich Claussen zum Präsidenten, Landgerichtsdirektor Dr. Mohr und Notar Tebelmann zu Vicepräsidenten, Richter Dr. Blendermann, Syndikus Dr. Marcus, Rechtsanwalt Hildebrand und Rechtsanwalt Dr. Grote zu Schriftführern und Herrn D. H. Lonke zum Archivar gewählt.

## 2. Ergänzung des Bürgeramts.

Die Bürgerschaft hat an Stelle der mit Ablauf des Jahres 1884 aus dem Bürgeramt ausgeschiedenen Herren Professor Dr. Bulle, Richter Stadtländer, C. H. Noltenius, Chr. Papendieck, S. M. Hauschild, S. Bruns, R. Modersohn, Dr. Pavenstedt, R. Jacobi, S. Beurmann, die Herren Professor Dr. Bulle, Richter Stadtländer, C. H. Noltenius, Chr. Papendieck, Dr. Feldmann, S. M. Hauschild, R. Modersohn, J. H. C. Knigge, S. Beurmann und Dr. Adami gewählt.

## 3. Ergänzung der Sanitätsbehörde.

Die Bürgerschaft hat an Stelle des ausgeschiedenen Herrn Dr. Feldmann Herrn Jacob Schierenbeck erwählt.

## 4. Ankauf eines Grundstücks auf dem Werder.

Die Bürgerschaft genehmigt den Ankauf und bewilligt den Kaufpreis mit M. 1955 auf das Budget für außerordentliche Verwendungen.

## 5. Neuwahl der Schätzungskommission für die Grundsteuer.

Die Bürgerschaft erwählt zum landwirthschaftlichen Sachverständigen Herrn Jacob Klatte, zum bauverständigen Mitglied Herrn J. D. Bredehorst und als ferneres Mitglied Herrn J. D. Helmken.

## 6. Anschaffung eines neuen Schleppdampfers.

Die Bürgerschaft bewilligt für Anschaffung eines neuen Schleppdampfers die Summe von M. 40 000 auf das Spezialbudget der Baudeputation, Abtheilung Wasserbau.

## 7. Jahresbericht der Sanitätsbehörde.

Die Bürgerschaft hat den Bericht der Sanitätsbehörde dankend entgegen genommen. Sie ersucht den Senat, ihr auf ihren Antrag vom 13. Februar 1884, betreffend den Krankenhausgraben, eine Mittheilung zugehen zu lassen, ferner die Sanitätsbehörde mit einem Bericht darüber zu beauftragen, auf welche Weise den Uebelständen, die der Abzugsgraben an der Hempstraße herbeiführt, abgeholfen werden könne.

## 8. Schulbau an der Calvinstraße.

Auch die Bürgerschaft bewilligt die zweite Baurate von M. 40 000.

## 9. Schulen des Landgebiets und der Hafenstädte.

Die Bürgerschaft hat den Bericht der Deputation dankend entgegen genommen.

## 10. Staatszuschuß für die Schulen der Stadt Vegesack.

Die Bürgerschaft bewilligt für das erste Quartal dieses Jahres und sodann für die folgenden drei Rechnungsjahre bis zum 31. März 1888 den beantragten Zuschuß von jährlich M. 24 000.